

## **MODUL M. A. 06-005-1130: MEDIENPÄDAGOGIK GRUNDLAGENMODUL II**

### **EINFÜHRUNG IN DIE MEDIENPÄDAGOGIK – ANWENDUNG UND PRAXIS**

---

#### **TERMIN**

Ab 16.04.2020 (Donnerstag) wöchentlich, 15.00-17.00 Uhr im ZMK, Emil-Fuchs-Str. 1, Raum 2.17

---

#### **SEMINARBESCHREIBUNG**

Theoretische Grundlagen der Medienpädagogik sollen in diesem Seminar in die Praxis überführt und angewendet werden. Zusammen mit dem Praxispartner Helliwood konzipieren die Studierenden in jeweils sieben Sitzungen einen Coding Workshop/Unterrichtseinheit für eine Schulklasse und führen diesen durch.

Das Seminar ist als Wechselspiel zwischen praktischer Aneignung und inhaltlicher Hinführung konzipiert. Dazu wird dieses Seminar mit dem parallellaufenden Seminar dieses Moduls (Dozent: Johannes Gemkow) gekoppelt. Im parallellaufenden Seminar werden die Studierenden ihre praktischen Erfahrungen mit den medienpädagogischen Grundlagen und Theorien in Beziehung setzen, einordnen und kritisch reflektieren. Dementsprechend wechseln die Seminargruppen nach sieben Sitzungen das Seminar.

Ziel des Seminars ist es, mit Schülerinnen und Schülern ein medienpädagogisches Praxisprojekt durchzuführen und einen Einblick in die medienpädagogische Praxis erhalten.

Die Studierenden sind nach der Teilnahme am Seminar in der Lage:

- ✓ ein Projekt auf der Grundlage medienpädagogischer Theorien und Ansätze auszuarbeiten und in die Praxis zu überführen,
- ✓ das Handeln der Akteure theoretisch einzuordnen und kritisch zu reflektieren,
- ✓ medienpädagogische Theorien/Ansätze und deren Anwendungsfelder in Beziehung zu setzen.

## **SEMINAR- UND PRÜFUNGSLEISTUNG**

Als Prüfungsleistung ist ein Portfolio zu den Inhalten beider Seminare des Moduls vorgesehen. Das Portfolio ist „eine zielgerichtete Sammlung von Arbeiten, welche die individuelle und Leistungen der/des Lernenden auf einem oder mehreren Gebieten zeigt.“ (Paulson u.a. 1991, S. 60, zit. n. Häcker 2006, S. 36). Diese Sammlung wird folgende Aspekte einschließen:

### **Johannes Gemkow**

#### **1.1 Reflexion der theoretischen und normativen Einordnung des medienpädagogischen Praxisprojekts im Parallelseminar unter folgenden Kriterien:**

- o Welche Ziele konnten warum erreicht werden und woran ist das zu erkennen?
- o Welche Ziele konnten warum nicht erreicht werden und wie könnte man das ändern?
- o Wie habe[n] ich/wir gearbeitet und warum?

#### **1.2 Theoretische und normative Einordnung des medienpädagogischen Praxisprojekts im Parallelseminar unter folgenden Kriterien:**

- o Medienpädagogische Ansätze,
- o Normative Positionen der Medienpädagogik,
- o Zentrale medienpädagogische Theorien,
- o Menschenbilder der Medienpädagogik und
- o Medienbild der Medienpädagogik.

### **Volker Pankrath**

**2.1 Ausarbeitung eines ZIM-Plans und Beschreibung der Zielgruppe zur Strukturierung der Unterrichtseinheit** (auf der Grundlage der erworbenen theoretischen Kenntnisse aus dem Parallelseminar).

**2.2 Reflexion der Durchführung der Unterrichtseinheit** (unter Berücksichtigung der theoretischen Grundlagen aus dem Parallelseminar).

Das Portfolio kann in Form einer Gruppenarbeit erstellt werden. Die Prüfungsleistung ist bis spätestens 18.09.2020 abzugeben.

## **DOZENTEN/KONTAKT**

Johannes Gemkow, M. A.: [johannes.gemkow@uni-leipzig.de](mailto:johannes.gemkow@uni-leipzig.de)

Volker Pankrath, M. A.: [volker.pankrath@uni-leipzig.de](mailto:volker.pankrath@uni-leipzig.de)